Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 51 (1867)

Rubrik: Jahresberichte der kantonalen naturforschenden Gesellschaften pro 1867

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahresberichte

der

kantonalen naturforschenden Gesellschaften

pro 1867.

Leere Seite
Blank page
Page vide

I. Aargau.

Kantonale naturforschende Gesellschaft.

Jahresbeitrag: 8 Franken.

Mitgliederzahl: 68.

Versammlungen: Von Anfang November 1866 bis April 1867 in der Regel alle 14 Tage einmal.

1. Herr Prof. Mühlberg: Die Spectral-Analyse.
2. Herr Prof. Fischer: Die Planimeter.
3. Herr Prof. Mühlberg: Demonstration der Saftbewegung in der Nitella syncarpa.
4. Herr Prof. Gouzy: Die Poinsot'schen regulären Polyeder.
5. Herr Prof. Krippendorf: Die Photographie.
6. Herr Prof. Fischer: Ueber Reflexionsprismen im Allgemeinen und deren spezielle Anwendung zur militärischen Distanzmessung.
7. Herr Prof. Mühlberg: Die Bewegungen der Pflanzen.
8. Herr Prof. Fischer: Die Pantographen.
9. Herr Oberst Herzog: Metallurgische Notizen aus Westphalen.
10. Herr Prof. Krippendorf: Photographische Demonstrationen.

Am 23. Juni 1867 machte die Gesellschaft eine Excursion nach Othmarsingen, in die Schambelen, nach Birmensdorf und Baden.

In das Berichtsjahr fallen 2 öffentliche Jahresversammlungen, an denen folgende populäre Vorträge gehalten wurden:

a) in Brugg: Herr Prof. Gouzy: Ueber die Asteroiden. Herr Prof. Krippendorf: Ueber das elektrische Licht im luftverdünnten Raum.

b) in Aarburg: Herr Prof. Fischer: Ueber Kepler, sein Leben und Wirken.
Herr Prof. Mühlberg: Die Architektonik der Pflanzen.

AARAU.

Der Sekretär: **L. Mühlberg.**

---

2. Basel.

Naturforschende Gesellschaft.

Mitgliederzahl: 130.

Jahresbeitrag: 12 Franken.

1. Herr Rathsherr P. Merian: a) Vorkommen von Cardita crenata bei Basel. b) Vorkommen von Fischen des Lias bei Basel. c) Vorkommen devonischer Petrefacten bei Belford. d) Ueber Versteinerungen des Korallenkalkes der Simmenfluh.

2. Herr Dr. F. Goppelsröder: Ueber die Untersuchung der Milch als Handelswaare.

3. Herr Dr. F. Burckhardt: Ueber die Blattstellung vom geometrischen Gesichtspunkte.

4. Herr Prof. W. His: Ueber die Lehre von den Keimblättern.

5. Herr Prof. L. Rütimeyer: Ueber die lebenden und fossilen Schildkröten.

6. Herr Rathsherr P. Merian: Ueber die Altersbestimmung der Formationen nach paläontologischen Merkmalen.

7. Herr Prof. C. F. Schönbein: Ueber das Thallium-Oxydul als Reagens für Ozon.

8. Derselbe: Ueber das Auftreten von HO^2 bei der langsamen Oxydation organischer Substanzen.

9. Herr Dr. F. Goppelsröder: Ueber die Trinkwasser von Basel und die Methode ihrer Untersuchung.

10. Herr Dr. H. Christ: Ueber Catha (Celastus) edulis.

11. Herr Prof. A. Müller: Ueber Lagerung und Entstehung der Talkschiefer im Etzlithal.

12. Herr Prof. W. His: Ueber den ersten Aufbau des Wirbelthierkörpers.

13. Herr Rothenbach: Ueber die Pilze und den Polymorphismus von Penicillium.

14. Herr Prof. C. F. Schönbein: Ueber die Wirkung minimer Dosen von Blausäure auf die Blutkörperchen, Fermente und das Keimen der Samen.

15. Herr Dr. F. Burckhardt: Festrede bei der Feier des fünfzigjährigen Jubiläums der Basler naturforschenden Gesellschaft und Vorlegung der von den Herren Rathsherr P. Merian, Prof. L. Rütimeyer und Albert Müller auf diesen Anlass verfassten Festschrift.

16. Herr Rathsherr P. Merian: Ueber den Daltonismus des verstorbenen Physikers Dalton.

17. Herr Prof. S. Schwendener: Ueber die Ursachen des Saftsteigens in den Pflanzen.

18. Herr Dr. F. Goppelsröder: Ueber verschiedene von ihm ausgeführte Mineral-Analysen und über die fluorescirende Substanz des Morins und der Moringerbsäure.

19. Herr Prof. Ed. Hagenbach: Ueber das am 11. Juni 1866 hier beobachtete Feuermeteor.

20. Herr Dr. H. Christ: Ueber Boissiers „Flora orientalis".

BASEL.

Der Sekretär: Prof. **Alb. Müller.**

---

3. Bern.

Kantonale naturforschende Gesellschaft.

Jahresbeitrag: 6 Franken.

Mitgliederzahl: 116.

Vom Juli 1866 bis Ende Juli 1867 versammelte sich die Gesellschaft in 18 Sitzungen und führte ihre gedruckten Mittheilungen von Nr. 612 bis Nr. 642 fort.

Diese Nummern enthalten folgende Arbeiten:

1. Herr L. R. v. Fellenberg: Nachtrag zu den Analysen antiker Bronzen.

2. Herr C. v. Fischer-Ooster: Paläontologische Mittheilungen (mit 1 Tafel).

3. Herr L. R. v. Fellenberg: Analysen einiger neuen Mineralien.

4. Herr Ed. Schaer, cand. pharmaciæ: Ueber die Einwirkung des chemisch gebundenen Ozons auf die Infusorien.

5. Herr Prof. Dr. B. Studer: Geologische Mittheilungen. a) Die exotischen rothen Granitblöcke. b) Mineralien aus dem Justithal. c) Petrefacten des Eisensteines.

6. Herr Prof. Dr. Perty: Einige Insektenmissbildungen (mit Abbildungen).

7. Herr Prof. C. Brunner: Darstellung von Sauerstoff.

8. Herr Ed. Schaer, cand. pharmaciæ: Ueber eine neue Ozonverbindung organischer Natur.

9. Herr Direktor Hasler: Selbstregistrirender Wasserstands-Zeiger.

10. Herr C. v. Fischer-Ooster: Die Brombeeren der Umgegend von Bern.

11. Herr Dr. A. Forster: Ueber Darstellung künstlicher Leuchtsteine.

12. Herr R. Lauterburg, Ingenieur: Jahresbericht der hydrometrischen Commission pro 31. December 1866.

13. Herr Isidor Bachmann: Ueber die alpinen Neocomienbrachiopoden aus der Umgebung des Vierwaldstättersees.

Ferner wurden noch folgende Vorträge gehalten, die aber nicht für die Mittheilungen bestimmt waren, — in excerpto aber in den seit dem Jahre 1866 zum ersten Male im Druck erscheinenden Sitzungsberichten mitgetheilt sind:

14. Herr Prof. L. Fischer: Besprechung einer Arbeit des Herrn Dr. Christ in Basel über Verbreitung und Ursprung der Alpenpflanzen.

15. Herr Hermann, Mechaniker: Neues Maximal- und Minimal-Thermometer.

16. Herr Dr. Flückiger: Ueber das spezifische Gewicht des Stärkemehles.

17. Herr Prof. L. Fischer: Ueber den gegenwärtigen Stand der Befruchtungsfrage bei den Pilzen.

18. Herr A. Gruner: Ueber die Bedeutung der scheinbaren Nutz- und Zwecklosigkeit gewisser Erzeugnisse und Erscheinungen in der Natur.

19. Herr Prof. Perty: Befürwortung eines Falles von Hermaphroditismus von Parnassius delius.

20. Herr Dr. Müller, Apotheker: Ueber Schwefelverbindungen in Mineralwassern.

21. Herr Prof. C. Brunner: Bericht über die Papierfabrikation aus Tannenholz in St. Tryphon bei Bex.

22. Herr Prof. Schwärzenbach: Ueber die Untersuchungen betreffend die Löslichkeit des Platins in Salpetersäure.

23. Herr Prof. Aebi: Ueber Schädelformen des Menschen.

24. Herr Prof. Lücke: Stereoscopische Photographien pathologischer Zustände.

25. Herr Dr. Forster: Ueber Phosphorescenz und phosphorescirende Körper (mit Experimenten).

26. Herr Prof. Wild: Ueber die Durchsichtigkeit vieler Metalle in feinen Lamellen.

27. Herr Prof. Wild: Ueber die neueren Prinzipien von Maass und Maassen mit besonderer Berücksichtigung der neu construirten schweizerischen Urmaassen.

28. Herr Karl Aebi: Ueber javanesische Mineralien.

29. Herr Dr. Forster: Ueber die Fluorescenz-Erscheinungen bei dem Doppelsalze des Cyan-Platin-Magnesiums (mit Experimenten).

30. Herr Dr. Müller, Apotheker: Wein-Analysen.

(War für die Mittheilungen bestimmt, in welchen diese Arbeit vielleicht später erscheinen wird.)

31. Herr Prof. Dr. B. Studer: Worte zur Erinnerung an Prof. Dr. C. Brunner, gestorben den 22. März 1867.

32. Derselbe: Nekrolog von Adolf v. Morlot.

33. Herr Gerster, Lehrer an der Kantonsschule: Ueber eine neue Methodologie im geographischen Unterrichte.

34. Herr Prof. L. Fischer: Ueber die neueren Forschungen im Gebiete der vegetabilischen Zellenlehre.

35. Herr Prof. Aebi: Ueber anatomische Präparate von Elephas indicus.

36. Herr Prof. Schwarzenbach: Ueber die Eigenschaften eines spiralig gewundenen Platindrahtes. Ammoniakgas zu oxydiren (mit Experimenten).

37. Herr Prof. Aebi: Ueber die Beziehungen der Schädelformen des Menschen zu denjenigen des Affen.

38. Herr Prof. L. Fischer: Ueber Welwitschia mirabilis.

39. Herr Prof. Klebs: Ueber die thierische Zelle und ihre Einrichtungen.

40. Herr H. Müllhaupt: Chartographische Mittheilungen.

41. Herr Prof. Schwarzenbach: Ueber die giftigen Wirkungen der Hyænanche globosa.

42. Derselbe: Ueber die Giftwirkungen des Nitrobenzins.

43. Herr Dr. Flückiger: Untersuchungen über das Euphorbium.

44. Derselbe: Ueber den gegenwärtigen Stand der Chinafrage.

45. Herr Prof. Dr. B. Studer: Ueber das am 11. Juni Abends 9½ Uhr gesehene Meteor.

46. Herr Dr. Forster: Neue Präparate phosphorcirender Körper.

47. Herr Prof. Wild: Mittheilungen über die Ausstellung in Paris und über physikalische Novitäten.

Bern, den 8. September.

Der Sekretär: Dr. **R. Henzi-Rosselet,**
Spitalarzt.

4. Genève.

Société de physique et d'histoire naturelle.

(Fondée en 1790.)

Jahresbeitrag: 20 Franken.

Mitgliederzahl: 42.

Séances de Juin 1866 à Mai 1867.

Astronomie.

M. le prof. Colladon: Sur les variations des lignes du spectre solaire au moment de l'occultation des étoiles par la lune.

M. le prof. Gautier a entretenu plusieurs fois la société des progrès de l'astronomie; il a présenté des notices sur les publications de la société astronomique de Londres et snr l'observatoire fedéral de Zurich. (Bibl. univ. de Genève, Archives 1866, XXII, I, 105. 221.)

M. le prof. Plantamour: Memoire sur les expériences faites avec le pendule à réversion (Mem. de la société. XVIII. 309).

Physique et Chimie.

M. le prof. Wartmann: Sur le chant du à la formation de la vapeur dans le fond d'un liquide.

Le même: Sur un moyen simple de vérifier le rapport qui existe entre les forces élastiques et les déviations du galvanomètre.

M. Louis Soret: Sur la manière de déterminer par l'expérience l'influence que la variation de la pression atmosphérique excerce sur la radiation solaire.

Le même: Sur la densité de l'ozone.

MM. les prof. Plantamour et Hirsch: Nivellement

de précision de la Suisse exécuté par la commission géodésique fédérale.

M. le prof. Cellérier: Sur la valeur de la pression au centre du globe.

M. le prof. Plantamour: Sur les anomalies de la température observées à Genève de 1826 à 1865.

M. le prof. Gautier: Resultats obtenus dans la seconde année des observations météorologiques du réseau suisse.

M. le prof. de la Rive: Diverses communications sur le câble transatlantique, sur un halo solaire observé par M. Galopin, sur la coïncidence des glaces flottants de l'océan et du froid de 1866.

M. le prof. Wartmann: Constitution moléculaire de la glace dans le voisinage de son point de fusion.

M. De la Fontaine: Recherches sur le niobium (Bibl. univ. Arch. 1866, t. XXVII p. 166).

Géologie et Paléontologie.

MM. Soret et Favre: Sur la conservation des blocs erratiques.

M. Soret: Sur l'ancienne extension glaciers.

M. Edouard Collomb: Nouvelle carte géologique des environs de Paris (Biblioth. univ. archives 1866, t. XXVI, p. 315).

M. le prof. Wartmann: Pression de la vapeur d'eau pour soulever la lave au sommet d'un volcan.

M. le prof. Favre: Sur la présence de l'Eozoon Canadense à la Yungfrau.

M. le prof. Pictet: Sur la limite du terrain jurassique et du terrain crétacé.

M. le prof. Heer: Notice sur une forêt fossile du Groënland (Bibl. univ. archives 1866, t. XXVII, p. 243).

M. Henri de Saussure: Sur une station lacustre à Greng près Morat.

Zoologie.

M. Aloïs Humbert: Sur l'accouplement et la ponte de deux espéces de Myriapodes.

M. le prof. Claparéde: Sur le développement des Acariens.

M. Victor Fatio: De la circulation de l'air dans les os des oiseaux.

M. Lunel: Deux cas de polymélie observés sur des grenouilles.

Botanique.

M. Edmond Boissier: Premier volume de son ouvrage sur la flore d'Orient.

M. le prof. de Candolle: Sur douze Campanulacées du pays d'Angola.

M. Marc Micheli: Sur la matière colorante de la chlorophylle (Bibl. univ. archives 1867, t. XXIX, pag. 5).

M. le Dr. Lombard: Travaux de statistique médicale.

Le même: De la mortalité chez les enfants.

M. le Dr. Dor: Sur le spectre solaire vu à travers une rétine humaine fraichement colorée en jaune (Bibl. univ. archives 1867, t. XXVII, p. 155).

Le même: Sur l'intoxication de la santonine (Biblioth. univ. archives 1867, t. XXVII, p. 155).

La société a publié cette année la première partie du t. XIX de ses Mémoires.

M. le prof. Wartmann a été élu Président pour l'année 1867—68.

---

5. Graubünden.

Naturforschende Gesellschaft.

(1825.)

Jahresbeitrag: 5 Franken.

128 ordentliche, 14 Ehren- und 32 correspondirende Mitglieder.

Vorstand der nämliche wie für 1865/66.

Vom 31. October 1866 bis zum 12. Juni 1867 fanden 14 Sitzungen statt mit folgenden Vorträgen:

1. Herr Direktor H. Szadrowsky: Ueber Gehörempfindungen.

2. Herr Prof. Dr. Husemann: Ueber Wein- und Weinbereitung.

3. Herr Prof. G. Theobald: Das Pflanzenleben des Hochgebirges im Kampfe mit der Eisbildung.

4. Herr Prof. Dr. Schinz: Ueber Hydraulik.

5. Herr Dr. Killias: Ueber Verunreinigung des Trinkwassers.

6. Herr Dr. Pfeffer: Die bestimmenden Momente der alpinen Pflanzenzone.

7. Herr Dr. Kaiser: Die Rinderpestepidemie in Graubünden vom Jahre 1801.

8. Herr Dr. Killias: Ueber den beim Schneefall des 15. Januars im ganzen Kanton beobachteten röthlichen Meteorstaub.

9. Herr Direktor Largiadèr: Ueber Geodäsie.

10. Herr Dr. P. Lorenz: Der Maulwurf und seine Nahrung.

11. Herr Forstinspektor Coaz: Ueber Natur und Herkunft des Föhnwindes.

12. Derselbe: Schluss des obigen Thema's.

13. Herr Regierungsrath Fr. Wassali: Ueber Aufbewahrung und Condensirung der Milch.

14. Herr Dr. Pfeffer: Die Generatio æequivoca in ihren Beziehungen zur Darwin'schen Lehre.

Der beim Schluss des Vereinsjahres noch im Druck befindliche XII. Jahresbericht der Gesellschaft wird nicht vor Neujahr 1866 ausgegeben werden können.

Der Sekretär: **H. Szadrowski.**

---

6. Luzern.

Naturforschende Gesellschaft.

(1860.)

Die Gesellschaft zählt 63 Mitglieder, wovon 55 in der Stadt Luzern. Jahresbeitrag: 2 Franken. — Die Vorträge, welche im Laufe des Berichtsjahres gehalten wurden, sind:

1. Herr Prof. Ineichen: Ueber Wärmequellen.

2. Derselbe: Ueber die neueren Forschungen im Gebiete der Wärmetheorie. Zwei Vorträge.

3. Herr Apotheker Otto Suidter: Ueber Milchverfälschung. Zwei Vorträge.

4. Herr Julius Heller, Arzt: Ueber das Laryngoscop.

5. Herr Prof. Kaufmann: Vorweisung der rotirenden Saftströmung bei Nitella.

6. Derselbe: Geologisches über den Pilatus.

Im Laufe des Berichtsjahres hat die Gesellschaft mehrere Seen des Kantons durch einen Ingenieur auf ihre Tiefe vermessen lassen, nämlich den Sempacher-, Baldegger-,

Soppen-, Durten-, Egolzwiler- und Mauensee. Die Tiefenverhältnisse des Rothsee's waren bereits bekannt. Es wird nun beabsichtigt, auch noch den Luzernersee auf seine Tiefen vermessen zu lassen. Die Resultate aller dieser Messungen werden später bekannt gemacht.

LUZERN, im September 1867.

Der Präsident:

Franz J. Kaufmann, Prof.

---

7. Neuchâtel.

Société des sciences naturelles.

Cotisation: 5 Fr.

Président: M. L. Coulon. Viceprésident: M. E. Desor, prof. Caissier: M. F. Pury. Secrétaires: MM. de Tribolet et Isely.

La société a eu 15 séances. Elle s'est réunie tous les 15 jours du 8 novembre au 6 juin.

Elle a publié le troisième cahier du VII volume de son bulletin.

Le nombre de ses membres actifs est de 112.

Communications d'un intérêt général.

M. Hirsch invoque la protection de la société en faveur des roches striées du Mail. Observations de MM. Favre, Coulon, Borel sur ce sujet. — Rapport de la commission pour étudier le niveau du môle.

M. Tribolet: Panorama de Chaumont.

M. Ladame, ingénieur: Rectification des lignes de repère au gymnase et à l'hôtel de ville.

Physique et Chimie.

M. Hipp: Présentation et description d'un télégraphe nouveau, nommé Bonelli-Hipp, reproduisant l'ecriture, le dessin, les caractères d'imprimerie. — Sur la diminution de résistance des métaux à la conductibilité électrique. — Démonstration publique de son télégraphe et de son piano électriques.

M. Hirsch: Sur un courant électrique anormal dans les conduites à gaz. — Remarque de M. Kopp. — Sur le comparateur des étalons de mesure. — Rapport sur les horloges électriques de M. Hipp.

Météorologie.

M. Hirsch: Refutation de l'ouvrage de M. Sartorius de Waltershausen, sur les climats moderne et ancien. — Remarques à ce sujet par MM. Desor et Ladame. — Différences de température en divers lieux, le 5 Janvier. — Remarques de MM. Ladame et Borel. — Observations météorologiques de Genève.

M. Ladame, prof.: Changements de température dans le brouillard. — Remarques de MM. Hirsch et Borel. — Observations thermométriques au Plan. — Phénoménes météorologiques singuliers du 6 Janvier. — Tableaux des températures mensuelles de Neuchâtel pour les années 1753—1782.

M. Desor: Faits météorologiques concernant le dégel. — Neige brune trouvée aux Grisons. — Inversion de température entre Berne et le Faulhorn. — Remarque analogue de M. Jeanneret pour Neuchâtel.

M. Fritz Borel: Modification au limnimètre de Neuchâtel.

M. Kopp: Tableaux des hauteurs des lacs de Neuchâtel, Morat, Bienne et Joux.

Astronomie.

M. Hirsch: Etude sur les causes cosmiques des changements de climat. — Remarques à ce sujet par MM. Ladame, Desor et Rougemont. — Eclipse annulaire du 6 Mars 1867. — Différence de longitude entre Paris et Neuchâtel, par le transport de chronomètres.—Expériences pour trouver l'equation personelle de plusieurs observateurs.

Mathématiques.

M. de Mandrot: Cartes des Alpes pennines et de la Chaux-de-fonds.

M. Hirsch: Rapport sur la séance de la commission géodésique à Neuchâtel. — Séance de la commission permanente internationale géodésique à Vienne. — Sur le nivellement de précision de la Suisse.

Histoire naturelle.

Géologie et Minéralogie.

M. Desor: Fruits fossiles du terrain Lackénien. — Dent de requin fossile. — Description de la grotte de Contencher. — Etude géologique des mines d'asphalte de Travers. — Sur la forêt pétrificée d'Atanekerdluk en Grœnland.

M. Otz: Fouilles de la grotte de Cotencher.

Botanique.

M. Coulon: Fer à cheval trouvé dans un tronc de sapin. — Remarques de MM. Sacc, Guillaume et Desor.

M. Guillaume, Dr.: Bois perforés par des insectes. — Analyse du travail de M. Martins sur les plantes aquatiques du genre Jussiæa.

M. L. Favre: Sur la végétation de Boudry en hiver.— Dessins de l'oronge vraie et du Phallus impudicus, trouvés dans le canton.

Zoologie.

M. L. Favre: Sur une troupe de Jaseurs de Bohême à la Chaux-de-fonds.

M. Desor: Chenilles de telophorus fuscus trouvées aux Grattes sur la neige.

M. Guillaume, Dr.: Podurelles aux Brenets. — Poissons jetés par une tempête sur le rivage à Vauxmarcus. — Etude sur le gorille.

M. Guillaume, fils: Sur les abeilles ouvrières fécondes.

M. L. Coulon: Petit crustacé trouvé dans un puits du Faubourg.

Médecine.

M. Cornaz, Dr.: Cas de tératologie fort rare, consistant dans une atrésie complète du rectum chez un nouveau-né. — Courbes thermométriques de maladies.

M. F. de Pury, Dr.: Appareil Richardson pour l'anesthésie locale. — Cas de fracture de l'apophyse odontoïde.

Antiquités.

M. Desor: Récit d'un voyage à Schussenried en Wurtemberg pour visiter une station archéologique. — Bréches osseuses de la Dordogne avec os sculptés. — Hache en néphrite trouvée à Auvernier. — Analyse d'une brochure de M. Aucapitaine sur les mégalithes de l'Atlas et les races blanches de ce pays.

M. de Meuron: Sur un couteau scramasax et un débris de ceinturon, trouvés près de Serrières. — Remarques de MM. Otz et Guillaume à ce sujet.

M. de Rougemont: Communication sur la question de parenté des races berbères avec les anciennes races de l'Europe.

Le sécretaire: **J. P. Isely.**

8. Zürich.

Kantonale naturforschende Gesellschaft.

Jahresbeitrag: 20 Franken.

123 ordentliche, 31 Ehren- und 12 correspondirende Mitglieder.

1. Herr Prof. Escher von der Linth: Vorweisung vorweltlicher Knochen.

2. Herr Dr. H. Nägeli: Vorweisung von Photographien von Landschaften und Negerraçen aus Rio.

3. Herr Prof. Culmann: Ueber das Momentenplanimeter von Amsler.

4. Herr Prof. Mousson: Ueber seine Reise nach Dalmatien.

5. Herr Dr. Egli: Ueber das Verhältniss von Culmination und Areal der verschiedenen Welttheile, sowie über den Gletschermangel Afrika's, und Vorweisung einer Karte des Kilimadjara nach Petermann.

6. Herr Dr. von Fritsch: Ueber seine Reise in den griechischen Archipel; insbesondere über die vulkanischen Erscheinungen auf Santorin.

7. Herr Jos. Stahl: Ueber die Absorption der Gase.

8. Herr Prof. Zeuner: Ueber die Eigenschaften überhitzter Dämpfe.

9. Herr Prof. Heer: Ueber fossile Nipafrüchte.

10. Herr Dr. Meyer: Ueber die geologischen Verhältnisse des nördlichen Apennins.

11. Herr Chr. Brügger: Ueber den in Bünden gefallenen rothen Schnee.

12. Herr Prof. Heer: Ueber den gleichzeitig gefallenen, durch Poduren veranlassten schwarzen Schnee.

13. Herr Prof. Mousson: Ueber die bei genauer Benutzung des Thermometers nöthigen Correktionen.

14. Herr Dr. Piccard: Ueber phosphorsäurehaltige Gesteine der Schweiz.

15. Herr Prof. Kenngott: Ueber die Reaktionen von Cyanin auf Mineralien, über Krystalle von salpetersaurem Anilin, über den Goldsand der Aare und über die Gypskrystalle im Saharasand.

16. Herr Prof. Kronauer: Ueber die neuen Wasserwerke von Herrn Moser in Schaffhausen.

17. Herr Prof. Clausius: Ueber eine neue Methode, die Schallschwingungen durch Staub nachzuweisen.

18. Herr Prof. Zeuner: Ueber die Resultate mathematischer Untersuchungen über Sterblichkeit.

19. Herr Prof. Fick: Ueber die Theorie der Vokalbildung von Helmholz.

20. Herr Dr. Egli: Vorweisung einer physikalischen Karte von Island.

21. Herr Prof. Wislizenus: Ueber die Werthung der Elementaratome.

22. Herr Prof. Clausius: Ueber eine neue magnetoelektrische Maschine von grosser Wirksamkeit.

23. Herr Prof. Mousson: Ueber einige bemerkenswerthe physikalische Apparate auf der Pariser Weltausstellung.

Zürich, December 1867.

Der Sekretär: Dr. **C. Cramer**, Prof.